

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. XXVI.

Den 29. Junius 1793.

Mit Kurfürstl. Sächs. gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Am Johannistage fieng sich, wie gewöhnlich, das diesjährige Bürgerschießen mit dem feierlichen Aufzuge der jungen Bürgerschaft und Ausführung der Könige an. Diese waren folgende Bürger: Mstr. Benj. Glob. Franke, Barethmacher, als König, und Mstr. Chrstn. Gottfr. Schade jun. Seiler, als Marschall in der ersten Scheibe; Carl Christph Bräuer, & E. Naths Ausreuter, als König, und Gottlieb Apelt, Ministrant, als Marschall in der andern Scheibe. Bey der gestern abgenommenen ersten Scheibe hat sich gefunden, daß der Schuhmacher Mstr. Topshiski König, und der Candidat und Ceremonienmeister Hr. Joh. Stlieb, Panach, Marschall ist.

Todesfall.

Am 19. d. Nachts um 12 Uhr, starb hier Herr Christoph Ehrenfried Günther,

vornehmer Bürger, Kauf- und Handelsmann, und der Handlungsfocietät Oberältester. Er ward hier am 14. Jun. 1729 geboren. Sein Hr. Vater, Joh. Heintz Günther, war ebenfalls Kaufmann allhier, und seine Mutter Fr. Anne Kathar. geb. Uhsin. Nach genossenem Unterrichte erlernte er bey seinem Hrn. Vater die Kaufmannschaft, ward 1757 Mitglied der hiesigen Handlungsfocietät, verheirathete sich am 29. Nov. 1758 mit Jungfer Johannen Erdmuth, weil. Hrn. Johann Thiemes, Kauf- und Handelsherrns in Großenhain, jüngsten Tochter, und zeugte mit ihr 5 Kinder, wovon aber nur noch 2 Söhne leben, wovon der älteste in einer Mainzischen Handlung als Reisediener angestellt ist, der jüngste aber in der väterlichen Handlung sich befindet. Vierzehn Tage lang erlitt der Sel. ein sehr schmerzhaftes Krankenlager; endlich endete der Tod seine

E c

Leis